

Universitäts- und Landesbibliothek Tirol

Kurze Geschichte und Gebete zur schmerzhaften Mutter Gottes Maria Weißenstein

Weissensteiner, Pius Maria

Innsbruck, 1881

Art und Weise den schmerthaften Rosenkranz zu beten

Art und Weise

den schmerzhaften Rosenkranz zu beten.

Lasset uns mit inniger Andacht unsere schmerzhafteste Gnadenmutter anrufen und verehren mit dem schmerzhaften aus sieben Sägen bestehenden Rosenkranz, und bei jedem Sage einen aus ihren sieben vornehmsten Schmerzen andächtig erwägen.

I.

Bei dem ersten Sage wollen wir betrachten, wie Maria die jungfräuliche Mutter gesehen, daß ihr allerliebstes Kind sein allerheiligstes Blut das erstemal in der Beschneidung für uns vergossen, und sie bald hernach von dem gerechten Simeon hat anhören müssen: Ein Schwert werde ihre Seele durchdringen.

Vater unser 2c. 7 Gegrüßet seist 2c. Die Ehre sei Gott 2c.

II.

Bei dem zweiten wollen wir betrachten, wie Maria mit ihrem herzgeliebten Kind und ihrem Gespons dem heiligen Joseph, wegen der grausamen Verfolgung des Herodes, nach Egypten hat entfliehen müssen.

Vater unser 2c. 7 Gegrüßet seist 2c. Die Ehre sei Gott 2c.

III.

Bei dem dritten wollen wir betrachten, wie Maria, die betrübteste Mutter auf der

Heimreise vom Tempel zu Jerusalem das gebenedeite Kind Jesus verloren, und drei Tage mit höchstem Schmerze gesucht hat.

Vater unser 2c. 7 Begrüßet seist 2c. Die Ehre sei Gott 2c.

IV.

Bei dem vierten wollen wir betrachten, wie die in's Elend versenkte Mutter gesehen, daß ihr unschuldiger Sohn zum Tode verurtheilet, sich selbst das schwere Kreuz zur Richtstätte hinaus hat tragen müssen.

Vater unser 2c. 7 Begrüßet seist 2c. Die Ehre sei Gott 2c.

V.

Bei dem fünften wollen wir betrachten, wie im Ansehen der bis in den Tod betrübten Mutter ihr eingeborner göttlicher Sohn seiner Kleider entblößet, an das Kreuz genagelt, mit Gall und Essig getränkt, verspottet wurde, und endlich am Kreuze gestorben ist.

Vater unser 2c. 7 Begrüßet seist 2c. Die Ehre sei Gott 2c.

VI.

Bei dem sechsten wollen wir betrachten, wie der todte wundenvolle Leichnam Christi vom Kreuze abgenommen, und der leidensvollen Mutter in den jungfräulichen Schooß gelegt worden.

Vater unser 2c. 7 Begrüßet seist 2c. Die Ehre sei Gott 2c.

VII.

Bei dem siebenten und letzten Sage wollen wir betrachten, wie die schmerzhafteste Mutter den zarten entseelten Leib ihres geliebten Sohnes zum Grab begleitet, in das Grab legen und selbes verschließen gesehen.

Vater unser 2c. 7 Gegrüßet seist 2c. Die Ehre sei Gott 2c.

Die drei nachfolgenden Ave Maria wollen wir noch beten zur andächtigen Verehrung der vielfältigen Zahren, welche unsere schmerzenvolle Mutter die Zeit ihres Lebens vergossen hat.

3 Gegrüßet seist du 2c. Ich glaube an Gott den Vater 2c. Die Ehre sei Gott 2c.

Litanei

zur schmerzhaften Mutter Gottes und Jungfrau Maria.

Verfaßt von Sr. Heiligkeit Papst Pius VII., welcher erklärte, daß derjenige, der selbe mit Glauben betet, mit Grund Befreiung von allen gegenwärtigen und künftigen Bedrängnissen hoffen kann, überdieß verlieh er auch auf alle Freitage im Jahre einen vollkommenen Ablass allen denen, die mit reumüthigem Herzen diese Litanei nebst dem Glauben, das Salve Regina, und 3 Ave Maria zur Ehre des betrübten Herzens der seligsten Jungfrau Maria beten.
